

Dokumentation

1. Jugendforum Ostprignitz Ruppin

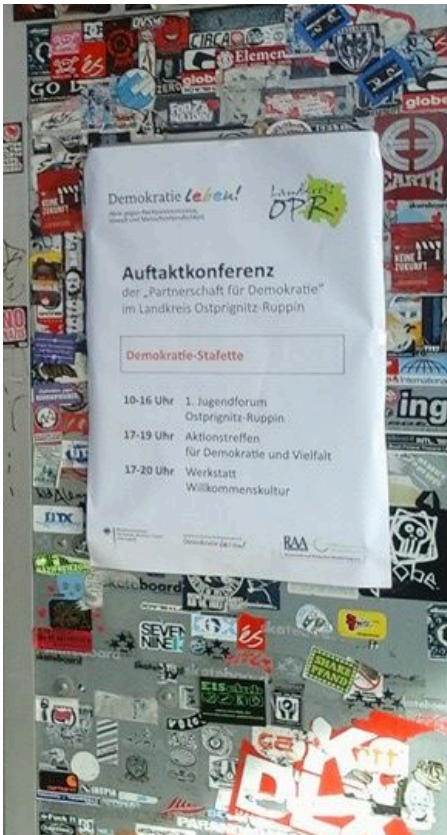
Demokratie
leben!

1. Jugendforum Ostprignitz-Ruppin



Mittwoch, 15.04.2015
10:00 – 16:00 Uhr
JFZ „Alte Brauerei“ Neuruppin

Warum ein Jugendforum Ostprignitz-Ruppin?



An vielen Orten in unserem Landkreis setzen sich Initiativen, Vereine und „ganz normale“ Bürgerinnen und Bürger für ein buntes faires und gewaltfreies Zusammenleben aller Menschen ein. Der Landkreis unterstützt und verbindet all diese Aktivitäten in einer „Partnerschaft für Demokratie“. Damit bringt er viele unterschiedliche Menschen zusammen und gibt Gelder für Projekte. Gefördert wird die „Partnerschaft für Demokratie“ im Rahmen des Bundesprogrammes „Demokratie leben“.

Jugendliche sollen mit „Sitz und Stimme“ über die Aktivitäten der „Partnerschaft für Demokratie“ mitentscheiden und Geld für eigene Projekte bekommen. Um viele Jugendliche zum Mitmachen, Mitdenken und Mitentscheiden zu erreichen, haben der Landkreis, die Koordinations- und Fachstelle der „Partnerschaft für Demokratie“ und der Kreisjugendring OPR e.V. zum 1. Jugendforum in das Jugendfreizeitzentrum (JFZ) „Alte Brauerei“ nach Neuruppin eingeladen.

Gekommen sind 35 Jugendliche aus allen Regionen des Landkreises, um gemeinsam zu überlegen, wie Jugendliche die „Partnerschaften für Demokratie“ mitgestalten können, wie das Jugendforum gestaltet sein und, wie man die Mittel des Jugendfonds im Landkreis verteilen könnte.

Das Programm

- 10:00 Begrüßung**
Show your face, get in contact !
- 11:00 Partnerschaften für Demokratie im Landkreis OPR?!**
Was ist das? Wie geht das? Wie können Jugendliche mitmachen?
- 11:30 Worldcafé**
- Wie können Jugendliche im Landkreis mitwirken und mitbestimmen?
 - Wobei wollen Jugendliche im Landkreis mitwirken und mitbestimmen?
 - Jugendforum und Jugendfonds – Wie kann das gehen?
- 14:00 Snackpause**
- 14:30 Auswertung und Abstimmung der Ergebnisse**
- 16:00 Ende des Jugendforums**



Anmeldung zum 1. Jugendforum

Bitte füllen Sie dies aus und senden Sie es an: RAA - Demokratie und Integration Brandenburg e.V. (RAA) - 15105 Neuruppin, Tel. 0339 120 12 12, Fax 0339 120 12 13, E-Mail: raa@raa-brandenburg.de

Vorname und Name: _____

Strasse: _____

PLZ und Ort: _____

E-Mail: _____

Telefon: _____

Alter: _____

Mother oder Organisation: _____

Ich erkläre hiermit, dass ich an dem 1. Jugendforum teilnehmen möchte.

Ich bestätige hiermit, dass ich an dem 1. Jugendforum teilnehmen möchte.

Wie & wo kann ich mich bzw. meinen Partner / Partnerin anmelden?

Für die Anmeldung online / online Sie bitte eine der folgenden Möglichkeiten:

- Abgabe des Anmeldeformulars beim Schulsoziallehrer oder der Schulsoziallehrerin Ihrer Schule
- Für Post an: Koordinations- und Fachstelle der „Partnerschaft für Demokratie“ Jugend und Integration e.V. Ullrichstraße 14-16 15105 Neuruppin
- Für Mail an: a.koordinator@brandenburg.de
- Für Fax an: 0339 120 12 13

Noch Fragen?

Andreas Kromke
Koordinator und Fachstelle der
„Partnerschaft für Demokratie“ im Landkreis OPR
Telefon: 0339 120 12 12
Mail: 0339 120 12 13
E-Mail: a.koordinator@brandenburg.de

RAA - Demokratie und Integration Brandenburg e.V.

Demokratie leben!

1. Jugendforum Ostprignitz-Ruppin

Mittwoch, 15.04.2015
10:00 – 16:00 Uhr
JFZ „Alte Brauerei“ Neuruppin
Teilnahme: 20,- €

Landkreis OPR

Gemeinwesenberatung

Demokratie und Integration Brandenburg e.V.

Begrüßung



Grußworte von Manfred Richter
Vorsitzender des Kreistages OPR



Andreas Kosmalla
Koordinations- & Fachstelle der „Partnerschaft für Demokratie OPR

Partnerschaften für Demokratie im Landkreis OPR?!

Was ist das? Wie geht das? Wie können Jugendliche mitmachen?

Vortrag Andreas Kosmalla



Miteinander reden

Gemeinsame Ziele finden

Konkrete Projekte



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Demokratie *leben!*

Aktiv gegen Rechtsextremismus,
Gewalt und Menschenfeindlichkeit





Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Demokratie *leben!*

Aktiv gegen Rechtsextremismus,
Gewalt und Menschenfeindlichkeit





RAA
BRANDENBURG



Demos
Gemeinwesenberatung

Kommunen

Partnerschaften
für Demokratie
mit lokalen
Koordinierungs-
und Fachstellen

Jährlich 55.000 EUR Gesamtförderung

Plus 25.000 EUR Eigenmittel aus OPR

Koordinations- und Fachstelle

Aktions- und Initiativfonds

Jugendfonds

Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Demokratie *leben!*

Aktiv gegen Rechtsextremismus,
Gewalt und Menschenfeindlichkeit





RAA
BRANDENBURG



Demos
Gemeinwesenberatung

Kommunen

Partnerschaften
für Demokratie
mit lokalen
Koordinierungs-
und Fachstellen

Begleitausschuss

Jugendforum

Jährlich zwei Demokratiekonferenzen



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Demokratie *leben!*

Aktiv gegen Rechtsextremismus,
Gewalt und Menschenfeindlichkeit





RAA
BRANDENBURG



Demos
Gemeinwesenberatung

Jugendforum

Jugendfonds

Begleitausschuss

Plattform für
interessierte
Jugendliche

5.000 EUR
für eigene
Projekte

2 x 2 Plätze
für Jugendliche

Welche Form
soll das Jugendforum
bekommen?

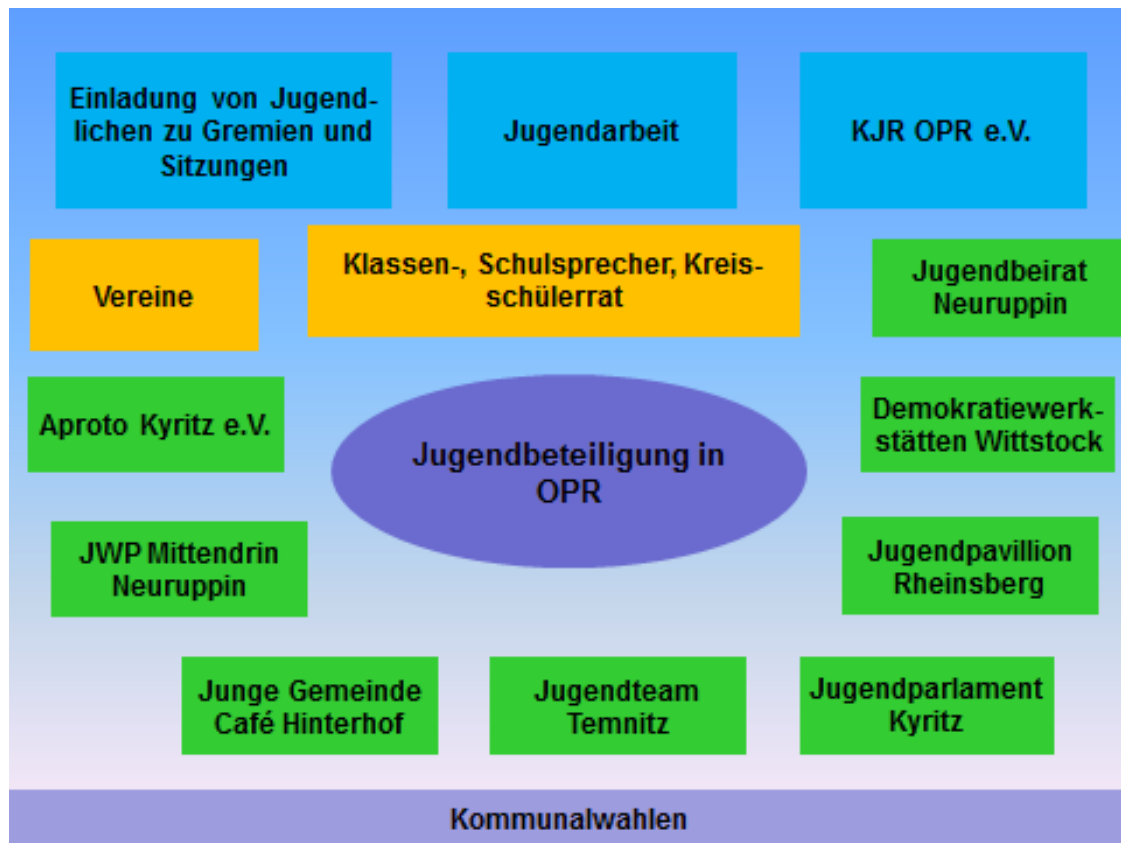
Wofür wollt Ihr
Projektgeld vergeben?

Wer hat Interesse,
bei allen Projektgeldern
und bei der Zielfindung
mitzuentcheiden?

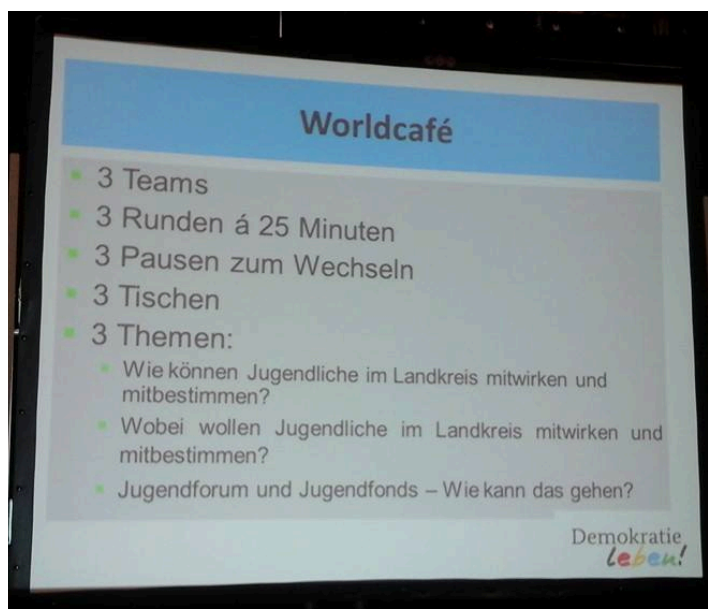
Jugendbeteiligung in Ostprignitz-Ruppin

Vortrag Annett Bauer (Kreisjugendring OPR e.V.)

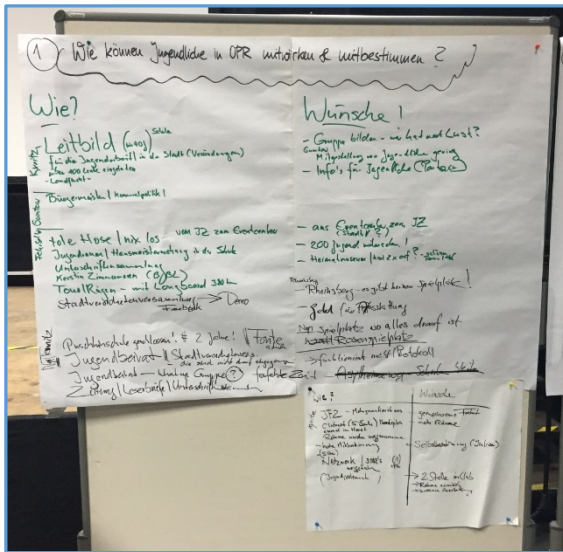




Worldcafé „Jugendbeteiligung, Jugendforum und Jugendfonds“



Ergebnisse des World-Café-Tisch 1: Wie können Jugendliche im Landkreis mitwirken und mitbestimmen?



Jugendbeteiligung ist im Landkreis ganz unterschiedlich ausgeprägt. In einigen Regionen gibt es schon viele Möglichkeiten, mitzuwirken und mitzubestimmen, in einigen Orten werden die Jugendlichen gar nicht wahrgenommen.

Was z.B. schon passiert:

- + Beteiligung an der Gestaltung der Jugendarbeit
- + Gespräche mit Bürgermeister_innen zu Dingen, die Jugendliche betreffen
- + Rederechte bei der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
- + Jugendliche kämpfen aktiv für ihren Raum (Rheinsberg)
- + es gibt an einigen Orten auch feste Jugendinitiativen / gremien und Clubräte in Jugendeinrichtungen

Festzustellen ist aber auch:

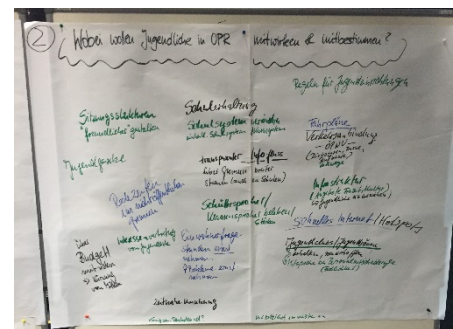
- + Oft werden Jugendliche in ihren Orten nicht gehört oder wahrgenommen
- + an Dingen, die sie betreffen, dürfen sie oft nicht mitreden (Schließung von Schulen, Abbau Jugendarbeit, fehlende Treffpunkte und Freizeitanlagen für Jugendliche)
- + wenn es Gremien, wie z. B. den Jugendbeirat in Neuruppin gibt, wissen die Jugendlichen manchmal nicht, was das Gremium eigentlich darf; haben das Gefühl, dass sie die Politik sowieso nicht ernst nimmt und es fällt schwer Mitglieder zu finden, weil die meisten Jugendlichen wenig Zeit haben

Was sich Jugendliche wünschen:

- + mehr Gruppen bilden, in denen sich Jugendliche finden, die sich einmischen wollen
- + bessere Informationen für Jugendliche, was eigentlich im Landkreis passiert, wo man sich beteiligen kann
- + die Orte sollen Jugendliche mitreden lassen, wenn sie z. B. Jugendeinrichtungen schließen, verändern oder neu bauen wollen

Ergebnisse des World-Café-Tisch 2: Wobei wollen Jugendliche in OPR mitwirken und mitbestimmen?

- + bei der Gestaltung ihrer Orte. Dafür müssten aber z.B. die Beschlussvorlagen in den politischen Gremien einfacher und verständlicher formuliert werden
- + wenn Regeln und Gesetze für Jugendliche festgelegt werden
- + wenn es darum geht, Schulen zu schließen und festzulegen, wie Schule und Unterricht funktionieren sollen
- + in Schule muss es mehr Mitsprachemöglichkeiten geben. Die Klassensprecher_innen müssen gestärkt werden



Beim nächsten Jugendforum muss geklärt und entschieden werden, wie die Stimmrechte im Forum verteilt sein können. Ideal wäre es, wenn bei jedem Treffen des Forums aus jedem Ort des Landkreises ein Jugendlicher vertreten wäre, um mitzustimmen. Allerdings bleibt die Frage, wie Gerechtigkeit zwischen großen und kleinen Orten hergestellt werden kann und welcher Jugendliche seinen Ort vertreten darf.

Der Jugendfonds

- + das Jugendforum entscheidet über die Vergabe der Mittel aus dem Jugendfonds
- + es sollte versucht werden, Sponsoren zu finden, um die 5.000,- € aufzustocken
- + die Geldvergabe erfolgt öffentlich und transparent
- + Jugendinitiativen posten ihre Idee auf der Jugendbeteiligungshomepage, dort kann sie gesehen und von allen Jugendlichen des Landkreises bewertet werden
- + die konkrete Abstimmung erfolgt bei den Treffen des Jugendforums

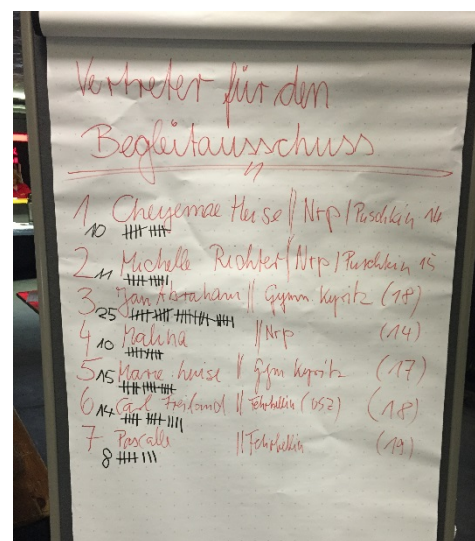
Die Kriterien für die Vergabe von Geldern werden beim nächsten Treffen überlegt

Die online-Plattform

- + das Jugendforum sollte vor allem auch online arbeiten und dargestellt werden, da der Landkreis zu groß für häufige Treffen ist
- + es braucht eine Internetseite mit Infos aus allen Regionen, den Terminen und Protokollen und mit Hintergrundinformationen zu wichtigen Themen
- + die Homepage muss:
 - Jugendattraktiv sein (bunt, frech, aktuell, gutes Layout)
 - Mit den sozialen Netzwerken verlinkt sein
 - Community einbinden
- + sie sollte nicht mit den Mitteln des Fonds bezahlt werden, da dann das Geld schon alle wäre. Für Layout und Administratoren sollen Sponsoren gefunden werden

Die Wahl der Mitglieder des Begleitausschusses

Nachdem Andreas Kosmalla nochmals die wichtige Funktion des Begleitausschuss im Rahmen der „Partnerschaften für Demokratie“ im Landkreis erklärt hatte, fanden sich insgesamt 7 Kandidat_innen, die sich nach kurzen Vorstellung der Wahl stellen mussten.



Gewählt wurden:

Jan Abraham und **Marie Luise** vom Gymnasium Kyritz und als ihre Stellvertreter_innen **Carl Freiland** und **Michelle Richter**. Grundsätzlich können aber alle interessierten Jugendlichen am Jugendforum teilnehmen. Allerdings sind nur die gewählten 2 Personen stimmberechtigt.



Das nächste Treffen des Jugendforums findet noch vor den Sommerferien statt! Die Koordinierungs- und Fachstelle Versendet zusammen mit dem Kreisjugendring Ostprignitz-Ruppin e.V. Einladungen.

Danke allen Jugendlichen, die dabei waren und mitdiskutiert haben.

Bis zum nächsten Mal!

